

SICHERHEITSDATENBLATT

VETERINÆR AL AFFEDTER

Das Sicherheitsdatenblatt ist in Übereinstimmung mit Verordnung (EU) 2015/830 der Kommission vom 28. Mai 2015 zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH)

ABSCHNITT I: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

Datum ausgestellt 04.01.2022

Änderungsdatum 18.11.2022

I.1. Produktidentifikator

Produktname Veterinær Al Affedter

REACH-Reg. Nr. 01-2119480162-45-XXXX

EG-Nr. 927-285-2

I.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffes bzw. der Zubereitung Industrielle Anwendungen.

I.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname Jydsk Auto Make-Up

Geschäftsadresse Ole Rømers Vej 11

Postleitzahl 8670

Ort Låsby,

Land Danmark

Tel. +45 8695 1322

E-Mail hr@jydskautomakeup.dk

Website www.jydskautomakeup.dk

Einatmen	Für Frischluft sorgen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt	Verunreinigte Kleidung ausziehen. Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.
Augenkontakt	Augen sofort für mindestens 5 Minuten mit Wasser ausspülen (am besten mit Augenspülflasche). Auge dabei weit öffnen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen. Ärztlichen Rat suchen.
Verschlucken	Sofort ärztlichen Rat suchen. Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken. Kein Erbrechen einleiten.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Allgemeine Symptome und Wirkungen	Kann bei Verschlucken oder Erbrechen chemische Lungenentzündung hervorrufen.
--	--

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Löschen mit Pulver, Schaum, Kohlendioxid oder Wassernebel.
Ungeeignete Löschmittel	Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefährliche Verbrennungsprodukte	Bei Feuer bildet sich gefährlicher Rauch.
---	---

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Persönliche Schutzausrüstung	Frischluftgerät verwenden.
-------------------------------------	----------------------------

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen	Gegen den Wind stehen/Abstand von der Quelle halten.
Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Nicht in Kanalisation und/oder Oberflächenwasser gelangen lassen. Kontaminationen von Wasser oder Boden sowie Austritt in die Kanalisation müssen den entsprechenden Behörden gemeldet werden.
------------------------------	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Sicherheitsbehälter

Verschüttete Substanz mit Sand oder anderem saugfähigem, nicht brennbarem Material aufnehmen und in geeignete Abfallbehälter füllen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sonstige Anweisungen

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.
 Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Handhabung

Für alle Arbeiten muss ausreichende Belüftung sichergestellt sein. Vor Pausen, Toilettenbesuchen und nach der Arbeit Hände waschen. Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Zugang zu fließendem Wasser und Augenspülflasche ist erforderlich. Informationen über Vorsichtsmaßnahmen bei Anwendung sowie persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

In fest verschlossener Originalverpackung lagern.
 Gegen direktes Sonnenlicht schützen. Trocken und kühl an einem gut belüfteten Ort lagern.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Besondere Verwendung(en)

Siehe Anwendung Abschnitt 1

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Komponentenname	Ermittlung	Grenzwerte	TWA-Jahr
Hydrocarbons, C11-C14, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics			

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Sicherheitszeichen



Augen- / Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz

Schutzbrille tragen.

Handschutz

Haut- / Handschutz, kurzfristiger Kontakt Schutzhandschuhe aus Nitrilkautschuk tragen. Schutzhandschuhe aus Neoprenkautschuk tragen. Schutzhandschuhe aus ... tragen. Polyvinylalkohol (PVA).

Hautschutz

Geeignete Schutzbekleidung Geeignete Schutzkleidung tragen.

Atemschutz

Atemschutz ist erforderlich bei Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Empfohlene Atemschutz-Artikel Art des Filtergeräts: A

Angemessene Kontrolle der Umweltexposition

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssig
Farbe	Farblos
Geruch	Charakteristisch Schwach
Schmelzpunkt / Schmelzbereich	Wert: -45 °C
Siedepunkt	Wert: 180 °C
Flammpunkt	Wert: 64 °C Methode: Closed Cup
Explosionsgrenze	Wert: 0,5 - 5 Vol%
Dampfdruck	Wert: 0,067 kPa Temperatur: 20 °C
Dampfdichte	Wert: 4,5 Air = 1
Schüttdichte	Wert: 0,76 g/cm ³ Temperatur: 20 °C
Löslichkeit	Medium: Wasser Bemerkungen: Unlöslich
Zündtemperatur	Wert: 228 °C
Viskosität	Wert: 1,6 cSt Methode: Kinematic Temperatur: 40 °C

9.2. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Die Dämpfe des Produkts sind schwerer als Luft und breiten sich daher am Boden aus. Dämpfe können zusammen mit Luft explosive Gasgemische bilden.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Vor Erwärmung schützen und von Zündquellen fernhalten.

10.5. Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe Kontakt mit starken Oxidationsmitteln vermeiden.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Keine, wenn es unter den empfohlenen Lagerbedingungen gelagert wird.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Komponente Hydrocarbons, C11-C14, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics

Akute Toxizität **Art der Toxizität:** Akut

Wirkung getestet: LD50

Expositionsweg: Oral

Wert: > 5000 mg/kg

Versuchstierarten: Rat

Test-Referenz: Supplier

Art der Toxizität: Akut

Wirkung getestet: LD50

Expositionsweg: Dermal

Wert: > 5000 mg/kg

Versuchstierarten: Rabbit

Test-Referenz: Supplier

Art der Toxizität: Akut

Wirkung getestet: LC50

Expositionsweg: Einatmen.

Dauer: 4 h

Wert: > 5000 mg/m³

Versuchstierarten: Rat

Test-Referenz: Supplier

Bemerkungen: Dusts and mists

Sonstige Information zur Gesundheitsgefährdung

Beurteilung der akuten Toxizität, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Hautschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Augenschädigung oder -reizung, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Sensibilisierung der Atemwege, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Hautsensibilisierung, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Hautkontakt	Entfettet die Haut. Lang anhaltender Kontakt kann zu Reizungen und Entzündungen führen.
Beurteilung der Keimzellenmutagenität, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Karzinogenität, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Reproduktionstoxizität, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität – Einzeldexposition, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Bewertung der spezifischen Zielorgan-Toxizität – wiederholte Exposition, Klassifizierung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Beurteilung der Einatmungsgefahr, Klassifizierung	Kan være livsfarligt, hvis det indtages og kommer i luftvejene.

11.2 Sonstige Angaben

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Komponente	Hydrocarbons, C11-C14, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics
Wassertoxizität, Fische	Wert: > 1000 mg/L Prüfdauer: 96 h Arten: Oncorhynchus mykiss Methode: LL50 Test-Referenz: ECHA
Komponente	Hydrocarbons, C11-C14, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics

Wassertoxizität, Algen	Wert: > 1000 mg/L Prüfdauer: 72 h Arten: Raphidocelis subcapitata Methode: EL50 Test-Referenz: ECHA
Komponente	Hydrocarbons, C11-C14, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics
Wassertoxizität, Krustentiere	Wert: > 1000 mg/L Prüfdauer: 48 h Arten: Daphnia Magna Methode: LL50 Test-Referenz: ECHA

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit	Leicht biologisch abbaubar.
Beschreibung/Bewertung	
Komponente	Hydrocarbons, C11-C14, isoalkanes, cyclics, <2% aromatics
Bioabbaubarkeit	Wert: 77,6 % Methode: O2 consumption Testzeitraum: 28 d

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation, Anmerkungen	Testdaten sind nicht erhältlich.
-------------------------------------	----------------------------------

12.4. Mobilität im Boden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung	Die Substanz entspricht nicht den Kriterien für PBT oder vPvB.
---	--

12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

12.7. Andere schädliche Wirkungen

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Geeignete Entsorgungsmethoden für die Chemikalie	Verschüttete Substanz und Abfall in geschlossenen, auslaufsicheren Behältern sammeln und bei der örtlichen Schadstoffsammelstelle entsorgen.
EWC-Abfallcode/EAK-Nummer	EWC-Abfallcode/EAK-Nummer: 140603 andere Lösemittel und Lösemittelgemische

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

Bemerkungen Das Produkt unterliegt nicht den Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter im Land- und Seeverkehr gemäß ADR und IMDG.

I 4.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

I 4.3. Transportgefahrenklassen

I 4.4. Verpackungsgruppe

I 4.5. Umweltgefahren

ADR/RID/ADN Nein

IMDG Nein

I 4.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

I 4.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

I 5.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

I 5.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung ist durchgeführt Ja
PR-nummer 4019826

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Liste der relevanten H-Phrasen
(Abschnitt 2 und 3).

Ratschlag für Schulung

EUH 066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
Es ist keine besondere Schulung erforderlich. Eine fundierte Kenntnis dieses Sicherheitsdatenblattes ist jedoch Voraussetzung.